

11-7649 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3861/J

1989-06-01

A N F R A G E

der Abgeordneten Wabl und Freunde

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

betreffend Ölverseuchung des Zeller Sees und des Grundwassers in Zell am See

Seit nahezu einem Jahrzehnt war der Wasserrechtsbehörde die enorme Gefährdung der Umwelt, insbesondere des Zeller Grundwassers und des Zeller Sees, durch die völlig unzureichenden Anlagen am Bahnhof Zell am See/Tischlerhäusel (nicht entsprechend ausgebildete Ladegleise bzw. Verladebahnsteig, Mineralölabscheideanlage) offenkundig.

Trotzdem wurden diese gefährlichen Mißstände durch die Beamten immer wieder "bis auf weiteres" toleriert.

Deshalb richten die unterfertigten Abgeordneten folgende

A N F R A G E :

1. Welche Dienststellen tragen die Verantwortung der Verschleppung der dringend gebotenen Sanierung seit 1981 und welche dienstrechtlichen Schritte werden gegen die verantwortlichen Organe unternommen?
2. Werden Sie eine lückenlose Darstellung des Schriftverkehrs zwischen den zuständigen Behörden bzw. deren Organen und der ÖBB in dieser Angelegenheit seit 1981 den unterfertigten Abgeordneten zur Verfügung stellen?

Wenn nein, warum nicht?